

USA: Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe steigen

Washington. Die Erholung des US-Arbeitsmarkts vom Coroneinbruch hat überraschend einen Dämpfer erhalten. In der vergangenen Woche stieg die Zahl der Erstanträge auf Erwerbslosenhilfe. Im Wochenvergleich gab es einen Zuwachs um 51.000 auf 419.000, wie das US-Arbeitsministerium am Donnerstag in Washington mitteilte. Analysten wurden von der Entwicklung überrascht. Sie hatten im Durchschnitt einen Rückgang auf 350.000 erwartet. Die Hilfsanträge liegen nach wie vor über dem Niveau, das vor der Coronakrise üblich war. In den Monaten vor der Pandemie waren pro Woche nur gut 200.000 Erstanträge auf Erwerbslosenhilfe gestellt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406864.usa-erstanträge-auf-arbeitslosenhilfe-steigen.html>